



PRESSEMITTEILUNG

Juli 2012

Neues UNESCO-Weltkulturerbe im Fichtelgebirge *Markgräfliches Opernhaus in Bayreuth ausgezeichnet*



Fichtelberg/München, 04. Juli 2012. Das [Fichtelgebirge](#) darf sich seit Samstag mit einer weiteren, weltweit bekannten Auszeichnung schmücken: Das Markgräfliche Opernhaus in Bayreuth ist ab sofort UNESCO-Weltkulturerbe. In seiner Sitzung am 30. Juni hat das Komitee in St. Petersburg dem Aufnahmeantrag für das barocke Opernhaus zugestimmt. Laut Pressemitteilung der Deutschen UNESCO-Kommission wurde das Opernhaus als „einzigartiges Monument der europäischen Fest- und Musikkultur des Barock“ gewürdigt. Weiter sei es eines der wichtigsten architektonischen Zeugnisse der absolutistischen Gesellschaft im 18. Jahrhundert und in seiner ursprünglichen Form und Gestalt unverändert erhalten.

Das Markgräfliche Opernhaus gilt als eines der bedeutendsten und besterhaltenen Beispiele höfischer Opernhausarchitektur weltweit. Erbaut wurde das Opernhaus Bayreuth von 1746 bis 1750 vom damals führenden Theaterarchitekten Giuseppe Galli Bibiena im Auftrag der Markgräfin Wilhelmine von Brandenburg-Kulmbach. Sie galt als Lieblingsschwester Friedrichs des Großen und zog nach ihrer

Kontakt

Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V.
Ferdinand Reb
Gablونzer Str. 11
D-95686 Fichtelberg
Tel + 49-(0)9272-96903-62
Fax +49-(0)9272-96903-66
Ferdinand.reb@tz-fichtelgebirge.de

Pressekontakt

piroth.kommunikation GmbH & Co. KG
Daniela Piroth-Bonn / Teresa Schreiner
Tannenstraße 11
D-82049 Pullach
Tel +49-(0)-89-55 26 78 90
Fax +49-(0)-89-55 26 78 99
media@piroth-kommunikation.com
Bildmaterial auf Anfrage – Belegexemplar erbeten



Europäische Union
„Investition in Ihre Zukunft“
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung

Heirat nach Bayreuth. Es ist das einzige im ursprünglichen Zustand erhaltene große Barocktheater in Deutschland. Mit der Auszeichnung zum Weltkulturerbe gewinnt nicht nur das Haus an sich an Bedeutung. Als Zeugnis des wirkungsvollen Schaffens von Wilhelmine, findet man heute noch das Neue Schloss mit seinem Hofgarten, die Eremitage, das Schloss Fantasie und den Felsengarten Sanspareil in Bayreuth. Dem Wirken der Markgräfin ist es zu verdanken, dass sich kein geringerer als Richard Wagner in Bayreuth niederließ und das Festspielhaus baute.

„Wir sind uns unserer reichen Natur- und Kulturlandschaft in der Region Fichtelgebirge sehr bewusst und unsere Gäste schätzen das vielfältige touristische Angebot, das von Rückzug in die Natur bis hin zu Kultur auf Weltniveau reicht. Mit der Ernennung des markgräflichen Opernhauses in Bayreuth zum UNESCO-Weltkulturerbe wird dies nun von höchster Stelle offiziell bestätigt.“, so Ferdinand Reb, Geschäftsführer der Tourismuszentrale Fichtelgebirge.

Aufgrund der Auszeichnung verpflichtet sich die Schösserverwaltung das Gebäude zu erhalten und zu schützen. Deshalb steht eine aufwändige Sanierung in Höhe von 19 Millionen Euro an. Bis Ende September diesen Jahres ist das historische Gebäude geöffnet, danach ist mit größeren Einschränkungen zu rechnen.

Nähere Informationen finden Sie unter www.bayreuth-tourismus.de, www.bayreuth-wilhelmine.de, sowie der neuen Website www.tz-fichtelgebirge.de die ab 11. Juli 2012 online geht.

Buchbare Angebote erhalten Sie bei der Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V. unter 00 49 (0)9272-96903-0 oder im Internet auf www.tz-fichtelgebirge.de. News, Bilder und Videos auf [Facebook](#) und [Twitter](#).

Bilder zum Download, Hintergrundinformationen und zusätzliche Presstexte im Online Media-Center unter www.piroth-kommunikation.com.

Über die Ferienregion Fichtelgebirge

Die Ferienregion Fichtelgebirge liegt in Oberfranken / Nordbayern und reicht von Bayreuth im Westen bis zur tschechischen Grenze im Osten, im Norden bis nach Hof und im Süden bis nach Waldsassen in die nördliche Oberpfalz. Das wald- und

Kontakt

Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V.
Ferdinand Reb
Gablونzer Str. 11
D-95686 Fichtelberg
Tel + 49-(0)9272-96903-62
Fax +49-(0)9272-96903-66
Ferdinand.reb@tz-fichtelgebirge.de

Pressekontakt

piroth.kommunikation GmbH & Co. KG
Daniela Piroth-Bonn / Teresa Schreiner
Tannenstraße 11
D-82049 Pullach
Tel +49-(0)-89-55 26 78 90
Fax +49-(0)-89-55 26 78 99
media@piroth-kommunikation.com
Bildmaterial auf Anfrage – Belegexemplar erbeten



Europäische Union
„Investition in Ihre Zukunft“
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung

gesteinsreiche Fichtelgebirge erhebt sich hufeisenförmig auf bis zu 1.000 Meter und gilt als eine der schneesichersten Landschaften Deutschlands. Der Ochsenkopf lockt ganzjährig Urlauber in das beliebte Natur- und Aktivgebiet. Entlang des Fränkischen Gebirgswanderwegs sowie dem Mainradweg erstreckt sich die unberührte Natur und Felsenlandschaft des Geoparks Bayern-Böhmen. Kulturliebhabern ist die Region insbesondere durch die jährlich stattfindenden Wagner- und Luisenburg-Festspiele bekannt. Genussreisende werden verwöhnt mit lokalen Speisen wie Sauerbraten mit Lebkuchensoße oder mit Kräuterspezialitäten von den Partnern des „Essbaren Fichtelgebirges“. Entlang der Porzellanstraße geben renommierte Hersteller wie Rosenthal und Hutschenreuther Einblicke in die lange Tradition der Porzellanherstellung und bieten hochwertiges Porzellan im Direktverkauf.

Kontakt

Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V.
Ferdinand Reb
Gablonzer Str. 11
D-95686 Fichtelberg
Tel + 49-(0)9272-96903-62
Fax +49-(0)9272-96903-66
Ferdinand.reb@tz-fichtelgebirge.de

Pressekontakt

piroth.kommunikation GmbH & Co. KG
Daniela Piroth-Bonn / Teresa Schreiner
Tannenstraße 11
D-82049 Pullach
Tel +49-(0)-89-55 26 78 90
Fax +49-(0)-89-55 26 78 99
media@piroth-kommunikation.com
Bildmaterial auf Anfrage – Belegexemplar erbeten



Europäische Union
„Investition in Ihre Zukunft“
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung